



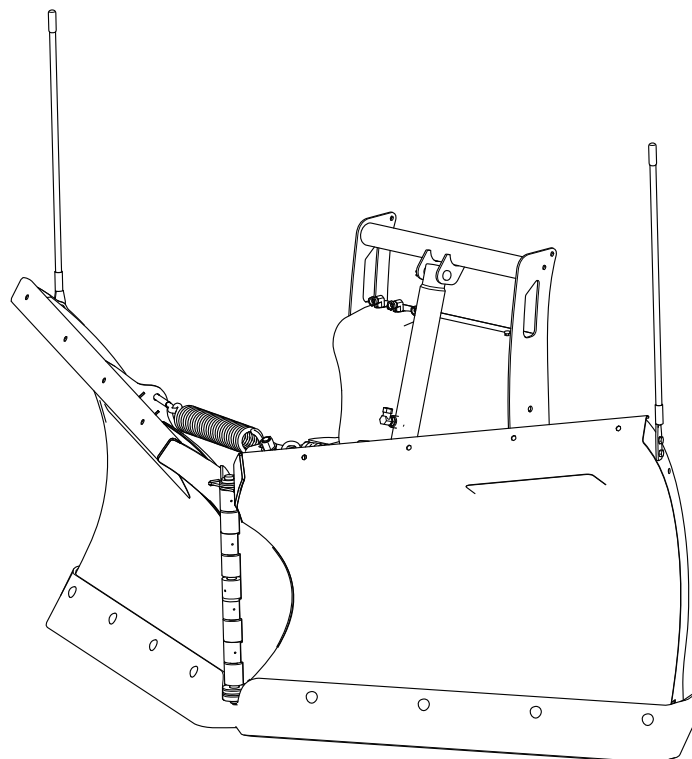
P.O. Box 787
Iron Mountain, MI 49801
United States

Bedienungsanleitung

V-Schneeschild

V-Schneeschilder ab Baujahr 2010 und nach UTV RT3 Power

Bestellnummer MSC12060—Serienr. 40000000 und höher



Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Weitere Informationen zur eingeschränkten Käufergarantie sowie der Produktgarantie der BOSS-Produkte finden Sie unter www.BOSSPlow.com.

Patent www.ttcopats.com.

Kaufdatum	_____
Modell-Nr.	_____
Seriennr.	_____
Seriennr. Schnee- schildkiste	_____

Einführung

Hinweis: Dieses Handbuch gilt für die Montage aller Schneeschilder der Serie BOSS UTV. Bilder können unterschiedlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine BESCHÄDIGUNG des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an BOSS unter www.BOSSPlow.com.

Wenden Sie sich an den offiziellen BOSS Vertragshändler oder Kundendienst (), wenn Sie eine Serviceleistung, BOSS Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen, und haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. **Bild 1** zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

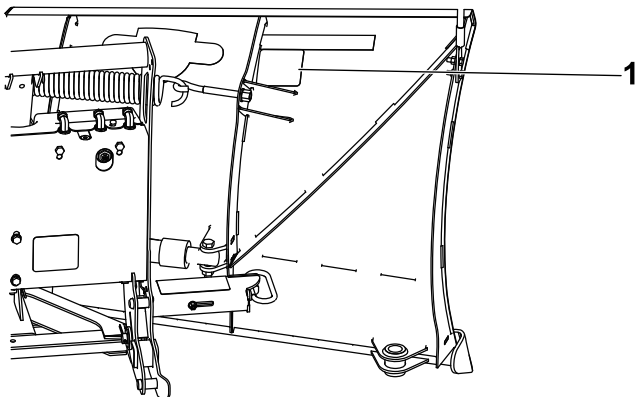


Bild 1


g321885

1. Aufkleber mit Seriennummer

Inhalt

Sicherheit	3
Vorbereitung	3
Betrieb	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	4
Einrichtung	7
Montage der Kupplungsbaugruppe	7
Montieren der Hydraulikschläuche	9
Montieren der Scharführungen und Füllen des Hydraulikbehälters	10
Montage des Kabelstrangs	11
Befestigen des Pflugsteuergeräts	13
Montage des Kabelstrangs	14
Montieren des Schneeschilds	15
Produktübersicht	16
Bedienelemente	16
Technische Daten	17
Anbaugeräte, Zubehör	17
Betrieb	17
Montieren des Schneeschilds	17
Entfernen des Schneeschilds	18
Einstellen des Schneepflugs	19
Prüfen des Hydraulikölstands	19
Hinzufügen von Hydrauliköl	20
Betriebshinweise	20
Wartung	21
Ablassen des Hydrauliköls	21
Prüfen der Hydraulikleitungen und Schläuche	21
Einlagerung	22
Außerbetriebnahme des Schilds	22
Wiederinbetriebnahme des Schilds	22
Fehlersuche und -behebung	23
Schaltbilder	28

Sicherheit

Inkorrekte Benutzung oder Wartung kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol  mit der Bedeutung Achtung, Warnung oder Gefahr – Sicherheitsrisiko. Ein Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vorbereitung

- Lesen Sie vor der Verwendung oder der Wartung des Schneepflugs die *Bedienungsanleitung*.
- Beachten Sie grundsätzlich die Herstellerempfehlungen hinsichtlich des Anbauens eines Schneepflugs. Sie finden die empfohlenen Fahrzeugmodelle für BOSS-Produkte im Auswahl-Tool unter www.BOSSPlow.com.
- Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Altersbeschränkungen in der *Bedienungsanleitung* Ihres ATV/UTV.
- Stellen Sie sicher, dass nur geschulte Personen Wartungsarbeiten an diesem Gerät oder den Hydraulikkomponenten durchführen.
- Berühren Sie bewegliche Komponenten und Montagepunkte nicht mit den Händen, Füßen oder mit Kleidungsstücken.
- Vergewissern Sie sich, dass der Schneepflug richtig befestigt ist, bevor Sie das Fahrzeug in Bewegung setzen.
- Zur Einhaltung bundesweiter Vorschriften sollten Sie niemals das zulässige Bruttogewicht für die Vorderachse, Hinterachse und das Fahrzeug überschreiten.
- Tragen Sie immer entsprechende Schutzkleidung, wenn Sie die Maschine betreiben oder warten. Tragen Sie immer feste, rutschfeste Schuhe und warme Kleidung.
- Verwenden Sie zur Handhabung schwerer Schneeschildkomponenten eine Hebevorrichtung mit einer Tragfähigkeit von mindestens 500 kg.
- Sicherheitsdatenblätter (SDB) finden Sie auf www.BOSSPlow.com.

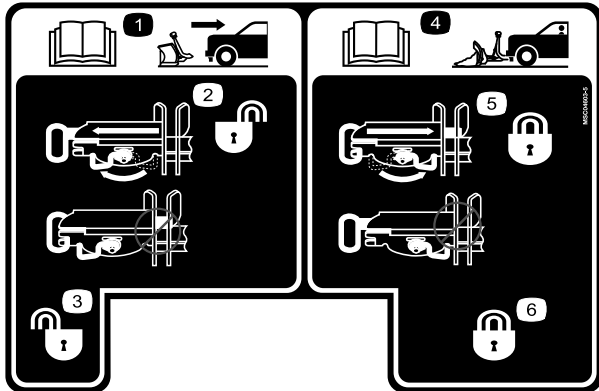
Betrieb

- Positionieren Sie beim Transport des Fahrzeugs das Schneeschild so, dass er Ihre Sicht nicht behindert.
- Ändern Sie nicht die Stellung des Blatts beim Fahren.
- Beim Betrieb eines Schneeschilds an einem UTV:
 - Fahren Sie beim Transportieren des Schneeschilds nicht schneller als 38 km/h.
 - Überschreiten Sie beim Schneeräumen nicht die Geschwindigkeit von 22 km/h.
- Beim Betrieb eines Schneeschilds an einem ATV:
 - Fahren Sie beim Transportieren des Schneeschilds nicht schneller als 8 km/h.
 - Überschreiten Sie beim Schneeräumen nicht die Geschwindigkeit von 8 km/h.
- Senken Sie das Schneeschild immer ab, wenn das Fahrzeug nicht verwendet wird.
- Bringen Sie Körperteile niemals zwischen Schneepflug und Fahrzeug.
- Steigen Sie niemals auf das Schneeschild oder fahren Sie darauf mit.
- Setzen Sie das Schneeschild nicht an steilen Hanglagen ein.
- Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Legen Sie immer den Sicherheitsgurt an (sofern vorhanden), wenn Sie ein Motorfahrzeug verwenden.
- Aufgrund der Vielzahl an Geräten, die Sie am Fahrzeug montieren können, sollten Sie nie das zulässige Bruttogewicht für die Vorderachse, Hinterachse und das Fahrzeug überschreiten. Sie müssen das Fahrzeug ggf. wiegen und eventuell Ballast hinzufügen. Dies kann auch die Nutzlast des Fahrzeugs einschränken.
- Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel von unter 70 dBA.
- Achten Sie beim Transport der Maschine darauf, dass sie ordnungsgemäß gesichert ist. Eine Beschreibung finden Sie auf www.BOSSPlow.com.
- Das ATV/UTV V-Schneeschild ist ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt. Wird das Schneeschild in einer kommerziellen Umgebung eingesetzt, erlischt die Garantie des Schneeschilds.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



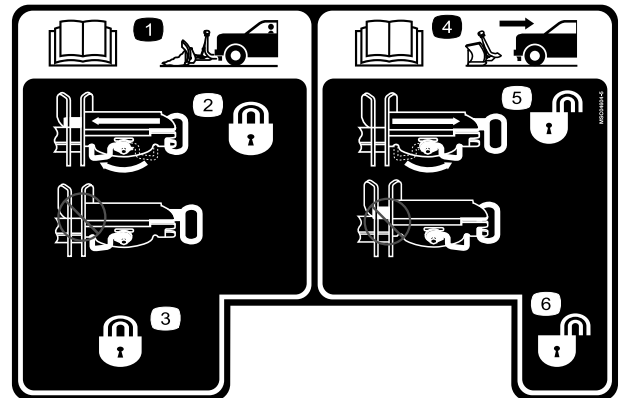
Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decalmsc04603-5

MSC04603-5

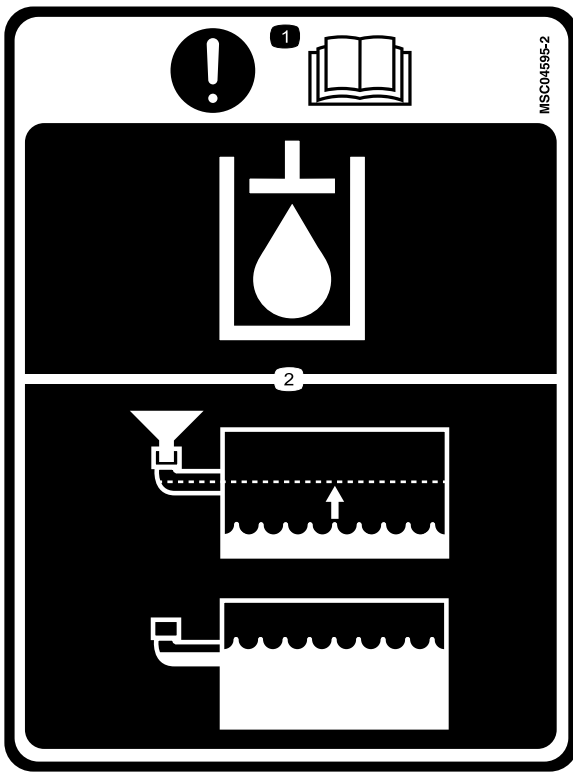
- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Informationen zum Entfernen des Schneeschilds finden Sie in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 2. Drehen Sie den Auslösehebel im Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Kupplungsfederstift heraus, um die Kupplung zu entriegeln; lassen Sie den Kupplungsfederstift nicht eingedrückt. 3. Kupplungsfederstift, entriegelt | <ol style="list-style-type: none"> 4. Informationen zum Montieren des Schneeschilds finden Sie in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 5. Drehen Sie den Auslösehebel gegen den Uhrzeigersinn und drücken Sie den Kupplungsfederstift ein, um die Kupplung zu verriegeln; lassen Sie den Kupplungsfederstift nicht herausgezogen. 6. Kupplungsfederstift, verriegelt |
|---|--|



decalmsc04604-5

MSC04604-5

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Informationen zum Montieren des Schneeschilds finden Sie in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 2. Drehen Sie den Auslösehebel im Uhrzeigersinn und drücken Sie den Kupplungsfederstift ein, um die Kupplung zu verriegeln; lassen Sie den Kupplungsfederstift nicht herausgezogen. 3. Kupplungsfederstift, verriegelt | <ol style="list-style-type: none"> 4. Informationen zum Entfernen des Schneeschilds finden Sie in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 5. Drehen Sie den Auslösehebel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Kupplungsfederstift heraus, um die Kupplung zu entriegeln; lassen Sie den Kupplungsfederstift nicht eingedrückt. 6. Kupplungsfederstift, entriegelt |
|---|--|



MSC04595-2

decalmsc04595

MSC04595

1. *Wichtig: Lesen Sie die Bedienungsanleitung.*
2. Füllen Sie Hydrauliköl bis zur Unterseite des Füllkrümmers auf.



decalmsc12453

MSC12453

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Alle Bediener müssen vor der Verwendung der Maschine geschult werden.
3. Warnung: Tragen Sie bei der Verwendung des Schneeschilds einen Schutzhelm und legen Sie den Sicherheitsgurt an.
4. Warnung: Kupplungsfederstifte müssen vor dem Schneeräumen verriegelt werden.
5. Warnung: Kupplungsfederstifte müssen vor dem Abnehmen des Schneeschilds entriegelt werden.
6. Warnung: Blockieren Sie die Sicht des Fahrers nicht mit dem Schneeschild.
7. Quetschgefahr: Stehen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten nicht zwischen dem Schneeschild und dem Fahrzeug.
8. Warnung: Fahren Sie beim Transportieren des Schneeschilds nicht schneller als 40 km/h.
9. Warnung: Fahren Sie während des Schneeräumens nicht schneller als 23 km/h, halten Sie das Fahrzeug in einem niedrigen Gang.
10. Warnung: Senken Sie das Schneeschild immer ab, wenn das Fahrzeug nicht verwendet wird.

Einrichtung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Montage der Kupplungsbaugruppe

1. Legen Sie das linke und rechte Schneeschild mit der Vorderseite nach unten, so dass die Scharnierbuchsen fluchten und die Schneeschildkanten auf gleicher Höhe sind.
2. Positionieren Sie die Kupplungsbaugruppe oben auf beiden Schneeschilden, so dass alle Buchsen fluchten und die Scharnierbuchse des Mittelteils zwischen die Scharnierbuchsen der Schneeschilde eingesetzt werden kann.
3. Schieben Sie den mittleren Gelenkbolzen durch die Buchsen ein.
4. Sichern Sie den mittleren Gelenkbolzen mit einer Schraube ($\frac{3}{8}$ "-16" x 1 $\frac{1}{4}$ ") und einem Federring.
5. Befestigen Sie die Gehäuseseite der Zylinder mit zwei Schrauben ($\frac{1}{2}$ " x 3 $\frac{1}{2}$ ") und zwei Sicherungsmuttern an den Zylinderbefestigungen.
6. Befestigen Sie das Stangenende der Zylinder mit zwei Schrauben ($\frac{1}{2}$ "-13 x 3") und zwei Sicherungsmuttern an den Zylinderbefestigungen.

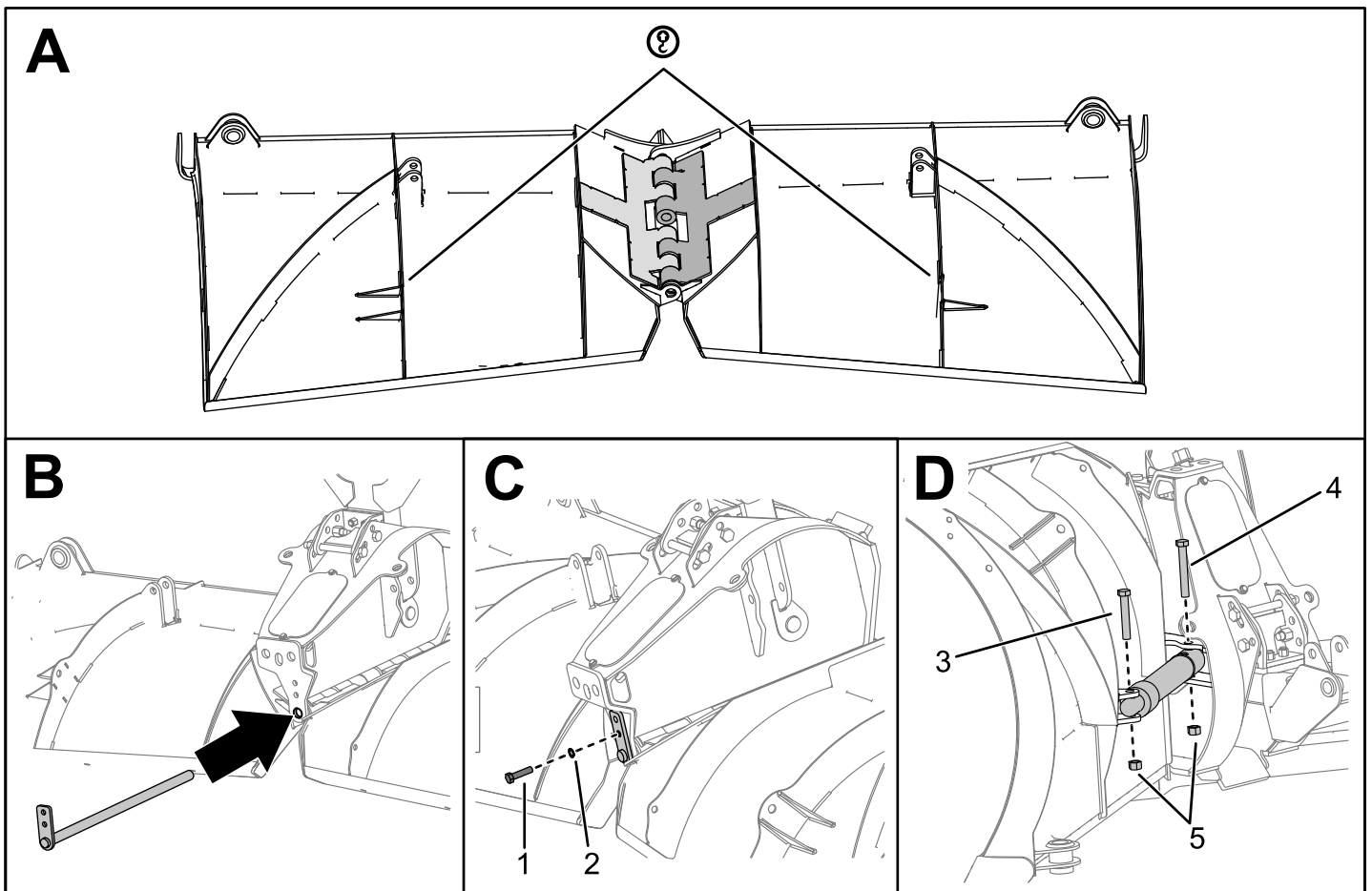
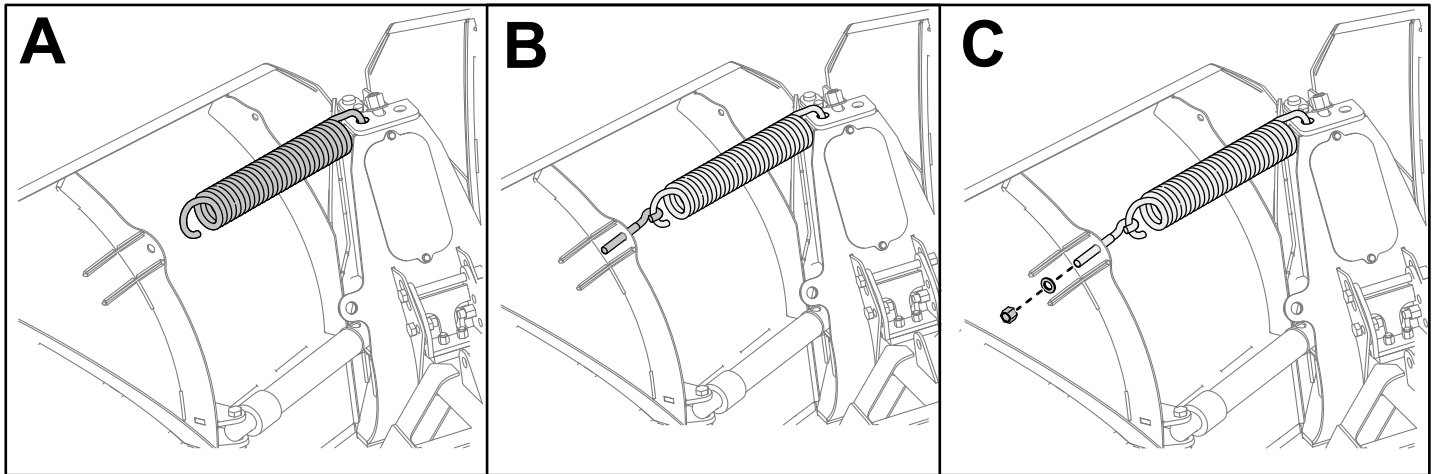


Bild 2

g321765

- | | |
|---|---|
| 1. Schraube ($\frac{3}{8}$ "-16" x 1 $\frac{1}{4}$ ") | 4. Schraube ($\frac{1}{2}$ " x 3 $\frac{1}{2}$ ") |
| 2. Federring | 5. Sicherungsmutter |
| 3. Schraube ($\frac{1}{2}$ " x 3") | |

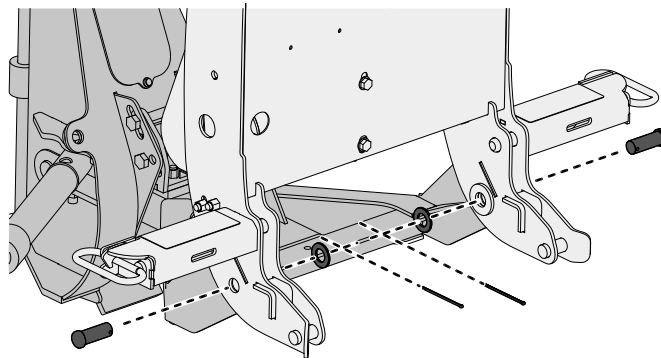
7. Bauen Sie die Federn ein.



g321727

Bild 3

8. Befestigen Sie die Kupplungsbaugruppe am Schubrahmen.



g321729

Bild 4

9. Befestigen Sie das Stangenende des Hubzylinders mit einem Lastösenbolzen, einer Unterlegscheibe und einem Splint am Schubrahmen.

Montieren der Hydraulikschläuche

1. Befestigen Sie das Stangenende des Hubzylinders mit einem Lastösenbolzen, einer Unterlegscheibe und einem Splint am Schubrahmen.

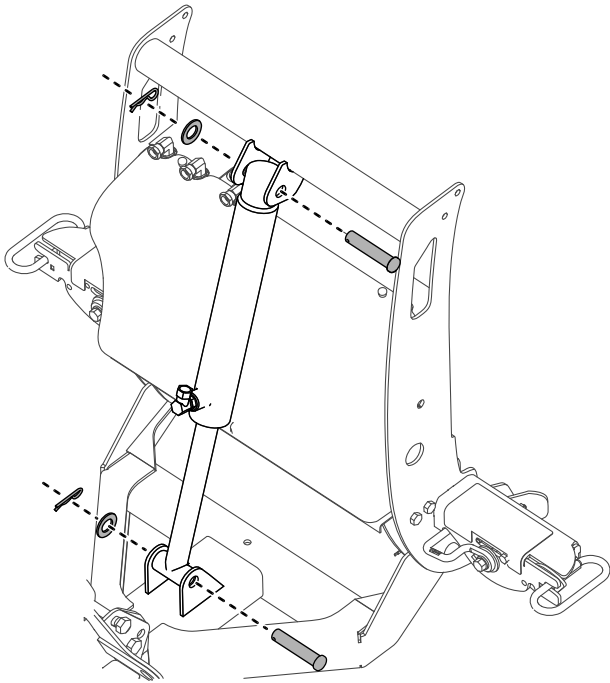


Bild 5

g321850

2. Entfernen Sie die Kappe am unteren Anschlussstück am Hubzylinder.
3. Bringen Sie ein 90°-Anschlussstück am unteren Anschluss des Hubzylinders an, verwenden Sie hierbei Gewindesperrmittel.

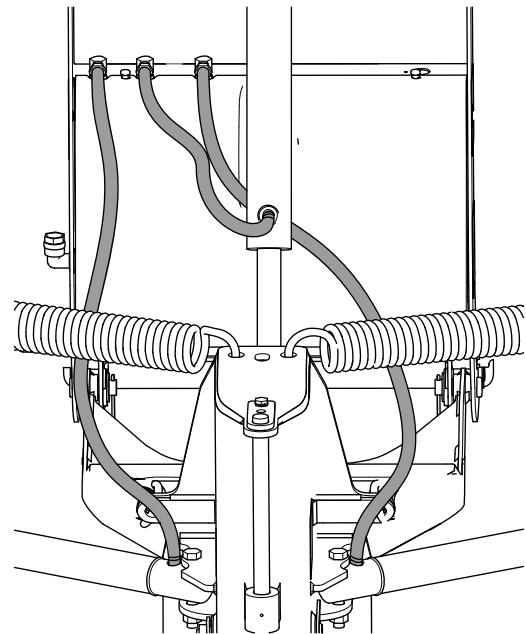


Bild 6

g321731

4. Schließen Sie den kurzen Hydraulikschlauch am rechten Anschlussstück am Hubzylinder und am vorher befestigten 90°-Anschlussstück an. Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

5. Installieren Sie die langen Schläuche an den äußeren Anschlussstücken des Hydraulikfachs und führen Sie diese zu dem entsprechenden Winkelzylinder.
6. Entfernen Sie die Kappe am oberen Anschlussstück am Hubzylinder und bauen Sie das Entlüftungsventil ein.

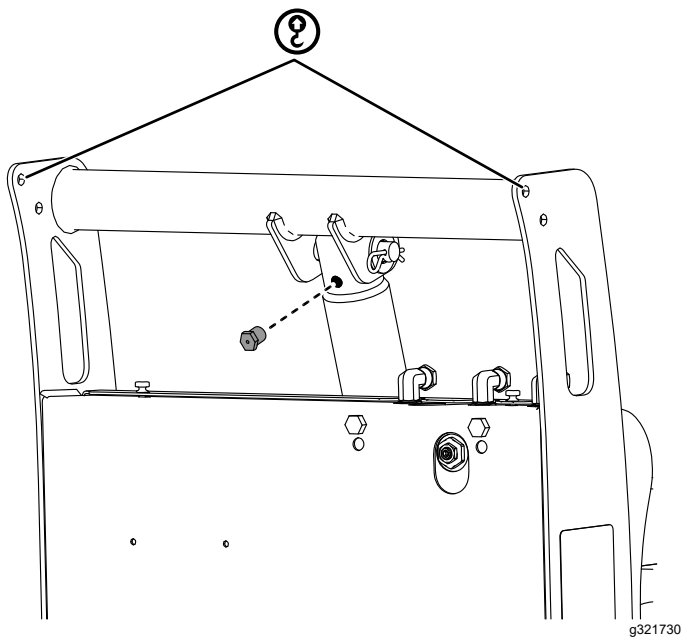


Bild 7

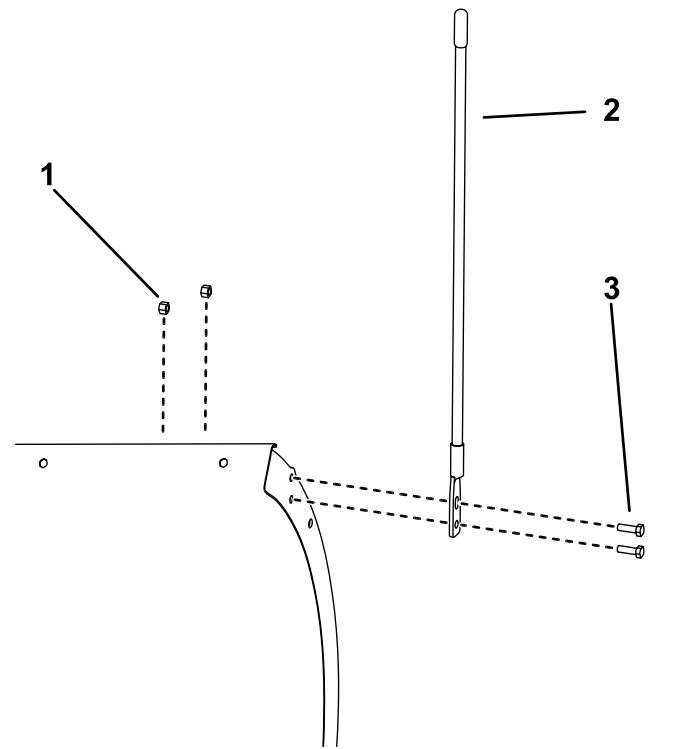


Bild 8

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. Sicherungsmutter | 3. Schraube (5/16") |
| 2. Schildführungen | |

Montieren der Scharführungen und Füllen des Hydraulikbehälters

1. Befestigen Sie die Schneeschildführungen mit zwei Schrauben (5/16") und zwei Sicherungsmuttern am Schneeschild (Bild 8).

2. Stellen Sie sicher, dass der Hubzylinder ganz eingefahren ist.
3. Nehmen Sie den Fülldeckel vom Einfüllkrümmer des Hydraulikbehälters ab (Bild 9).

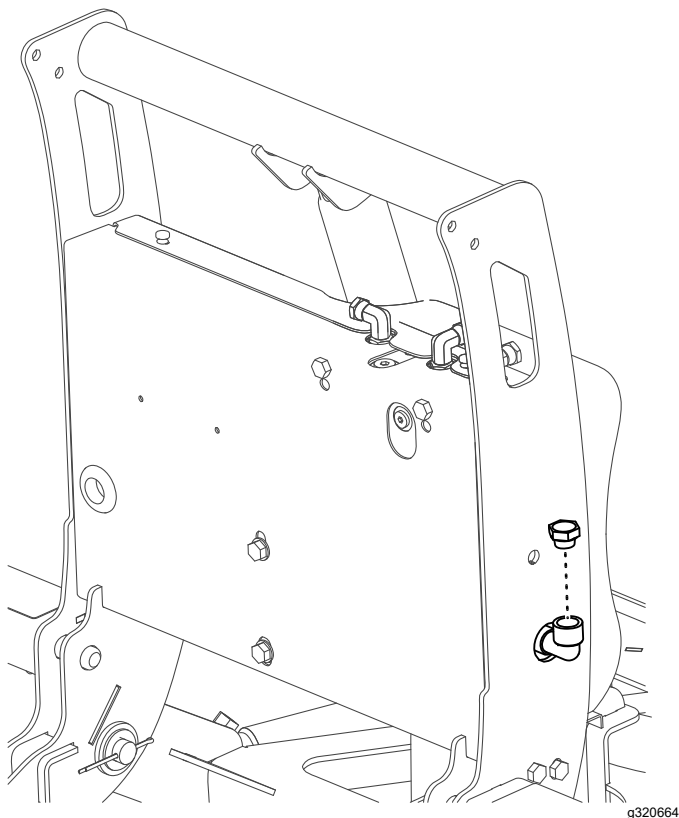


Bild 9

4. Füllen Sie den Behälter langsam mit Hochleistungshydrauliköl von BOSS, bis der Behälter voll ist.
Hinweis: Der Behälter fasst ca. 1,9 Liter Hydrauliköl.
5. Setzen Sie den vorher entfernten Fülldeckel auf.

Montage des Kabelstrangs

⚠ GEFAHR

Motoren in Fahrzeugen umfassen bewegliche Teile und können sehr hohe Temperaturen entwickeln und schwere Verbrennungen und Verletzungen verursachen.

Stellen Sie den Motor ab und lassen ihn ausreichend abkühlen, bevor Sie dieses Kit montieren.

⚠ GEFAHR

Die Batterien von Fahrzeugen können elektrische Schläge und schwere Verbrennungen oder tödliche Verletzungen verursachen.

Schließen Sie die Batterie ab, bevor Sie dieses Kit montieren.

Hinweis: Tragen Sie dielektrisches Fett auf alle elektrischen Anschlüsse auf.

Hinweis: Für einige Fahrzeuge wird ein Batterieverlängerungskabel-Kit benötigt. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren BOSS Vertragshändler.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, stellen Sie den Motor ab, warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel vom Zündschloss ab.
2. Ziehen Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts und das schwarz/rote Kabel unter der Motorhaube in die Fahrzeugkabine (Bild 10).

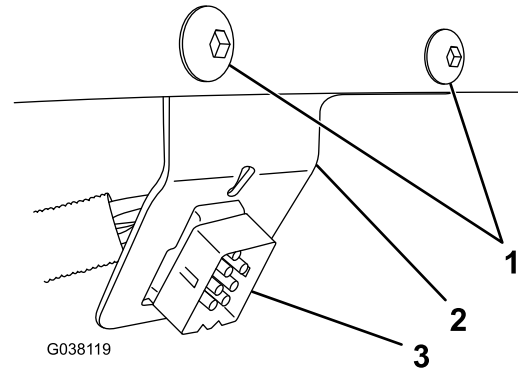


Bild 10

1. Blechschrauben
2. Armaturenbretthalterung
3. Anschluss Schneeschild-Steuergerät

3. Befestigen Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts an der Armaturenbretthalterung, befestigen Sie die Halterung links neben dem Lenkrad mit zwei Blechschrauben (Bild 10).
4. Stecken Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts in das Schneeschild-Steuergerät ein.
5. Befestigen Sie das Schneeschild-Steuergerät, siehe Befestigen des Pflugsteuergeräts (Seite 13).
6. Schließen Sie das schwarz/rote Kabel an eine verkeilte Zündquelle mit mehr als 12 Volt an.

Hinweis: Wenn Sie das Kabel an eine nicht verkeilte Quelle anschließen, kann die Batterie entladen werden.

- Schließen Sie das weiß/schwarze Kabel vom Kabelbaum an den kleinen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 11).

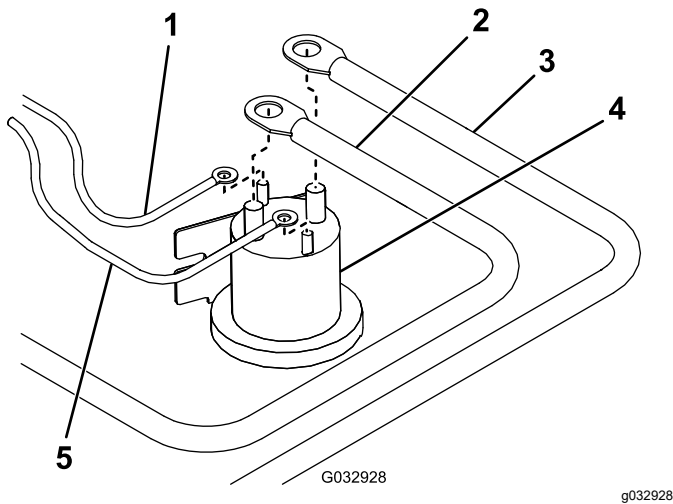


Bild 11

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| 1. Weiß/schwarzes Kabel | 4. Pumpenstromspule |
| 2. Batteriekabel | 5. Braunes Kabel |
| 3. Rotes Strom-/Erdungskabel | |

- Schließen Sie das braune Kabel vom Kabelbaum an den anderen kleinen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 11).

Hinweis: Die Kabel können an jeden der kleinen Pole angeschlossen werden, sollten sich aber nicht an demselben Pol angeschlossen sein.

- Befestigen Sie die Pumpenstromspule unterhalb der Motorhaube des Fahrzeugs; stellen Sie sicher, dass sie aufrecht bleibt und nicht das Gehäuse, die Haube oder andere leitende Materialien des Fahrzeugs berührt.
- Schließen Sie das rote Strom- bzw. Erdungskabel am großen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 11).
- Schließen Sie das Batteriekabel am anderen großen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 11).

Hinweis: Die Kabel können an jeden der großen Pole angeschlossen werden, sollten sich aber nicht an demselben Pol angeschlossen sein.

- Befestigen Sie den fahrzeugseitigen Kabelbaumanschluss des Schneeschilds mittels der Befestigungshalterung für den Steuerkabelbaum und zwei Blechschrauben

an der linken Seite des oberen Rahmens der Stoßstange (Bild 12).

Hinweis: Bohren Sie zwei Löcher in den Rahmen der Stoßstange, um die Halterung zu befestigen.

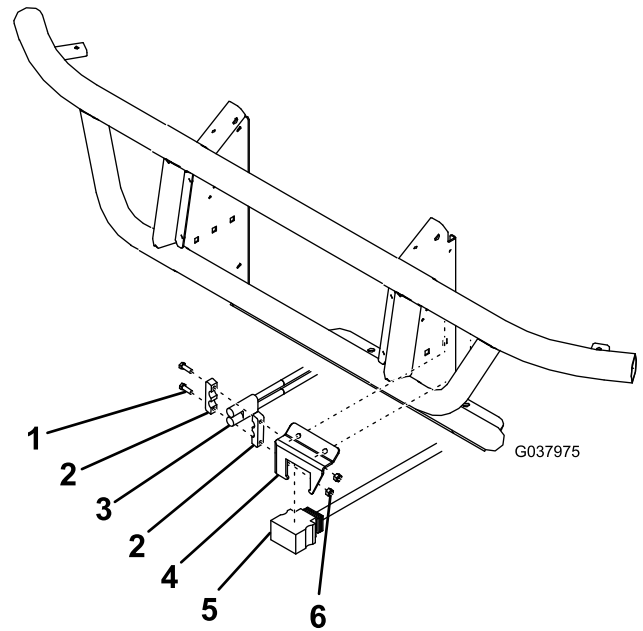


Bild 12

- | | |
|---|--|
| 1. Schraube | 4. Befestigungshalterung für Steuerkabelbaum |
| 2. Halterung Strom- bzw. Erdungsanschluss | 5. Schneeschildanschluss |
| 3. Strom- bzw. Erdungsanschluss | 6. Mutter |

- Befestigen Sie den schwarzen und roten Strom- bzw. Erdungsanschluss an der Befestigungshalterung des Steuerkabelbaums (Bild 12).
- Befestigen Sie das Relaispack mit einer Blechschraube unter der Motorhaube (Bild 13).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Relaispack aufrecht montiert ist.

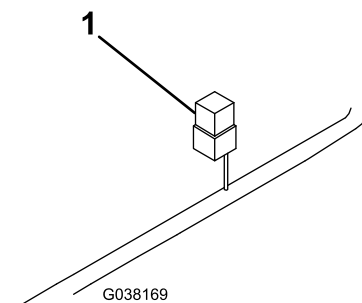


Bild 13

- Relaispack

- Schließen Sie das schwarze Strom- bzw. Erdungskabel am Minuspol (-) der Batterie an (Bild 14).

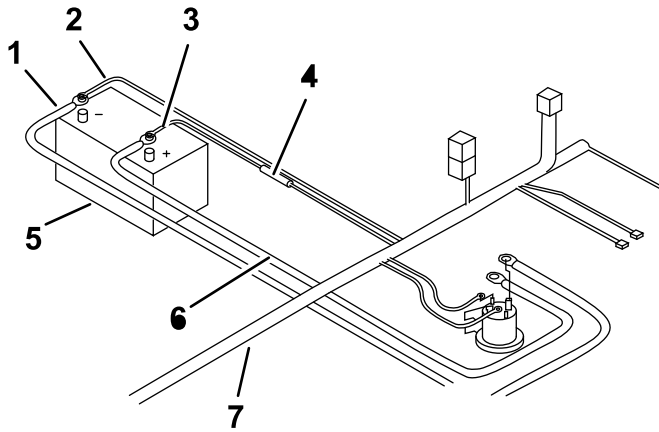


Bild 14

g321799

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------|
| 1. Schwarzes Strom- bzw. Erdungskabel | 5. Fahrzeugbatterie |
| 2. Braunes Kabel | 6. Akkukabel |
| 3. Rotes, gesichertes Kabel | 7. Schneeschild-Kabelbaum |
| 4. Kabelsicherung | |

- Schließen Sie das braune Kabel am Minuspol der Batterie an (Bild 14).
- Schließen Sie das freie Ende des Batteriekabels am Pluskabel (+) der Batterie an (Bild 14).
- Schließen Sie das rote, gesicherte Kabel am Pluspol (+) der Batterie an (Bild 14).
- Befestigen Sie alle Kabel mit Kabelbindern, damit diese keine heißen oder beweglichen Teile berühren.

Befestigen des Pflugsteuergeräts

⚠ GEFAHR

Das Steuergerät kann schwere Verletzungen verursachen, wenn es bei einem Unfall zu einem Kontakt kommt.

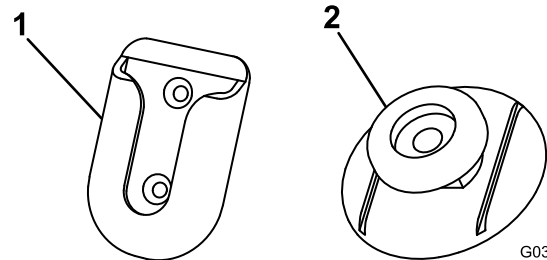
Montieren Sie das Steuergerät an einer Stelle, mit der Fahrzeuginsassen bei einem Unfall nicht in Kontakt kommen.

Befestigen des UTV-Steuergeräts

Hinweis: Montieren Sie das Steuergerät an einer trockenen Stelle in der Fahrerkabine, sodass es nicht den Fahrzeugbetrieb oder die Sicht behindert.

Wichtig: Befestigen Sie die Drehbefestigung nicht bei Temperaturen unter 16 °C.

- Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, stellen Sie den Motor ab, warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel vom Zündschloss ab.
- Legen Sie die Befestigungsstelle für das Steuergerät fest.
- Reinigen Sie die Stelle mit dem mitgelieferten Alkoholwisch Tuch und trocknen sie mit einem Stoff- oder Papiertuch.
- Reinigen Sie die Rückseite der Drehbefestigung (Bild 15) mit dem Alkoholwisch Tuch und trocknen sie.



G032942

g032942

Bild 15

- Drehbefestigung
- Befestigungsnahe

- Entfernen Sie das Trägermaterial von einer Seite des Klebematerials und bringen es an der Rückseite der Drehbefestigung an.
- Entfernen Sie das restliche Trägermaterial vom Klebematerial der Drehbefestigung und drücken Sie die Drehbefestigung für 30 Sekunden auf den sauberen Bereich am Armaturenbrett.
- Wichtig:** Nach dem Anbringen der Befestigung wird das Klebematerial beim Entfernen zerstört.
- Reinigen Sie die Rückseite des Steuergeräts mit dem Alkoholwisch Tuch und trocknen es.
- Entfernen Sie das Trägermaterial von einer Seite des Klebematerials und bringen es an der Rückseite der Befestigungsnahe an (Bild 15).
- Entfernen Sie das restliche Trägermaterial vom Klebematerial des Steuergeräts und drücken Sie die Befestigungsnahe für 30 Sekunden auf das Steuergerät.
- Lassen Sie die Drehbefestigung für 72 Stunden in Ruhe und schieben Sie dann das Steuergerät in die Befestigungshalterung.

Wichtig: Wenn Sie das Steuergerät sofort anbringen, kann das Klebematerial versagen.

Montage des Kabelstrangs

⚠ GEFAHR

Motoren in Fahrzeugen umfassen bewegliche Teile und können sehr hohe Temperaturen entwickeln und schwere Verbrennungen und Verletzungen verursachen.

Stellen Sie den Motor ab und lassen ihn ausreichend abkühlen, bevor Sie dieses Kit montieren.

⚠ GEFAHR

Die Batterien von Fahrzeugen können elektrische Schläge und schwere Verbrennungen oder tödliche Verletzungen verursachen.

Schließen Sie die Batterie ab, bevor Sie dieses Kit montieren.

Hinweis: Tragen Sie dielektrisches Fett auf alle elektrischen Anschlüsse auf.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, stellen Sie den Motor ab, warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel vom Zündschloss ab.
2. Befestigen Sie fahrzeugseitigen Kabelbaumanschluss des Schneeschilds mittels der Befestigungshalterung für den Steuerkabelbaum und zwei Kopfschrauben und Sicherungsmuttern an linken Seite der Stoßstange.

Hinweis: Bohren Sie zwei Löcher in die Stoßstange, um die Halterung zu befestigen.

3. Befestigen Sie den Strom- bzw. Erdungsanschluss an der Befestigungshalterung des Steuerkabelbaums.

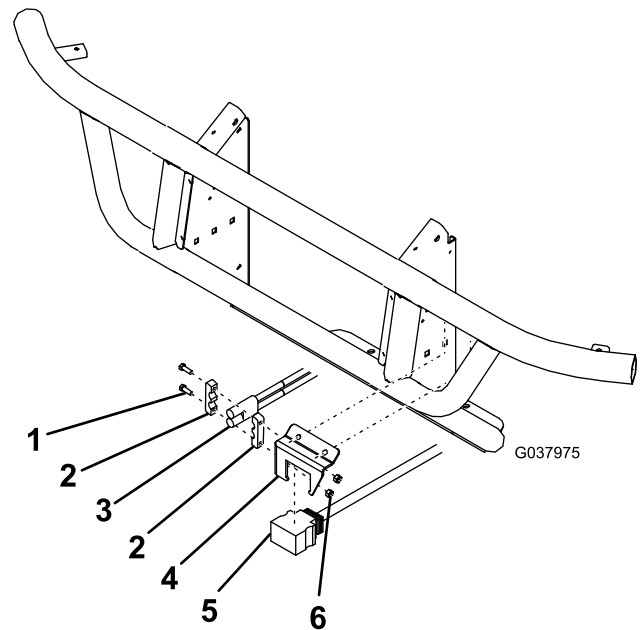


Bild 16

- | | |
|---|--|
| 1. Sicherungsmutter | 6. Befestigungshalterung für Steuerkabelbaum |
| 2. Halterung Strom- bzw. Erdungsanschluss | 7. Schneeschildanschluss |
| 3. Lange Schraube | 8. Kurze Schraube |
| 4. Staubschutzkappe für Strom-/Erdungsanschluss | 9. Staubschutzkappe für Steuerkabelbaum |
| 5. Strom- bzw. Erdungsanschluss | |

4. Bringen Sie die Staubschutzkappen auf die Steckverbindungen des Kabelbaums und der Halterung an.
5. Verlegen Sie die Kabel des Schaltkastens entlang des Fahrzeugrahmens in Richtung Batterie und Steueranschluss, sichern Sie dieses mit Kabelbindern.
6. Ziehen Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts in die Fahrzeugkabine.

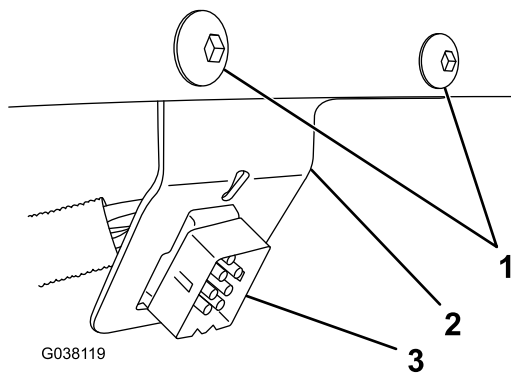


Bild 17

g038119

1. Blechschrauben
2. Armaturenbretthalterung
3. Anschluss Schneeschild-Steuergerät

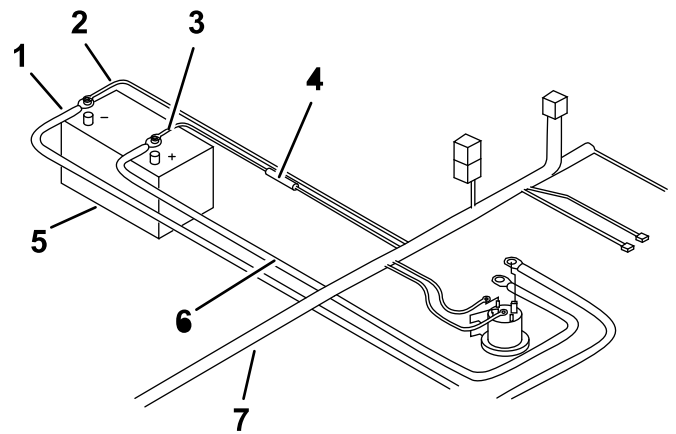


Bild 18

g321799

1. Schwarzes Strom- bzw. Erdungskabel
2. Rotes Strom- /Erdungskabel

7. Befestigen Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts an der Armaturenbretthalterung, befestigen Sie die Halterung links neben dem Lenkrad mit zwei Blechschrauben.
8. Stecken Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts in das Schneeschild-Steuergerät ein.
9. Suchen Sie eine codierte 12 V+ Zündquelle am Fahrzeug-Kabelbaum und identifizieren Sie den entsprechenden Anschluss unter den freien Anschlüssen.
10. Schieben Sie den entsprechenden Anschluss auf das Ende des schwarz/roten Kabels und crimpen Sie den Stecker an, um die Verbindung zu sichern.
11. Schließen Sie das schwarz/rote Kabel an eine verkeilte Zündquelle mit mehr als 12 Volt an.

Hinweis: Wenn Sie das Kabel an eine nicht verkeilte Quelle anschließen, kann die Batterie entladen werden.

12. Schließen Sie das schwarze Strom- bzw. Erdungskabel am Minuspol (-) der Batterie an.

13. Schließen Sie das rote Strom- bzw. Erdungskabel am Pluspol (+) der Batterie an.
14. Befestigen Sie alle Kabel mit Kabelbindern, damit diese keine heißen oder beweglichen Teile berühren.

Montieren des Schneeschilds

Siehe [Montieren des Schneeschilds \(Seite 17\)](#)
Befestigen des Schneeschilds.

Produktübersicht

Bedienelemente

Machen Sie sich vor der Verwendung des Schneeschilds mit allen Bedienelementen vertraut.

Kupplungen

Die Kupplungen befestigen das Schneeschild an der Druckstange des Fahrzeugs. Drehen Sie die Hebel zur Kupplungssäule, um die Federstifte zu aktivieren. Drehen Sie die Hebel von der Kupplungssäule weg, um die Federstifte zu deaktivieren.

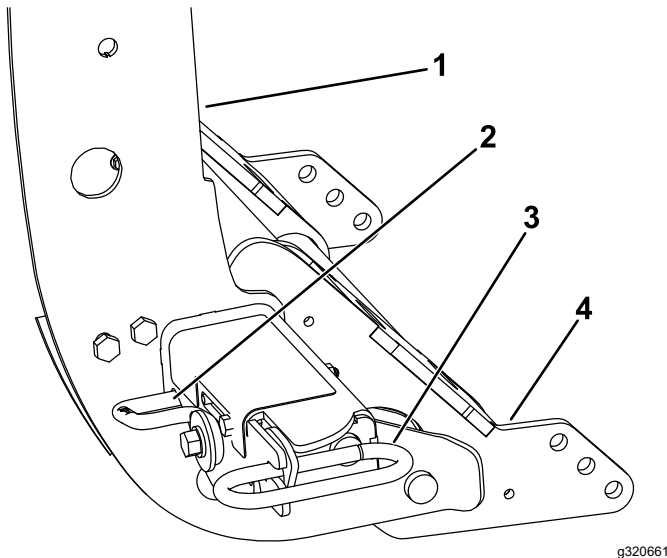


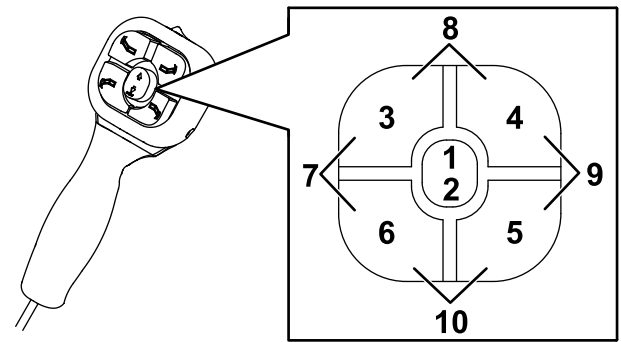
Bild 19

g320661

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. Kupplungshebel | 4. Schubrahmen |

SmartTouch2-Steuergerät

Mit dem SmartTouch2-Steuergerät steuern Sie die Bewegung des Schneeschilds.



G033007
g033007

Bild 20

- | | |
|--|---|
| 1. Anheben-Taste | 6. Taste zum Einfahren des linken Flügels |
| 2. Absenken-Taste | 7. Links abwinkeln |
| 3. Taste zum Ausfahren des linken Flügels | 8. Schaufel |
| 4. Taste zum Ausfahren des rechten Flügels | 9. Rechts abwinkeln |
| 5. Taste zum Einfahren des rechten Flügels | 10. Keil |

- Ein/Aus-Schalter: Schaltet das Schneeschild-Steuergerät ein oder aus. Eine grüne Lampe leuchtet auf, wenn das Steuergerät eingeschaltet ist.

Hinweis: Schalten Sie das Steuergerät ab, wenn es nicht verwendet wird, um eine versehentliche Aktivierung des Schneeschilds zu verhindern.

- Anheben-Taste: Hebt das Schneeschild an. Durch zweimaliges schnelles Drücken der Taste wird das Schneeschild automatisch angehoben, wenn der Schnellanheben-Modus aktiviert ist.
- Absenken-Taste: Senkt das Schneeschild ab und aktiviert die SCHWEBEN-Funktion.

SCHWEBEN: Wenn Sie die Taste zweimal betätigen oder für 2 Sekunden gedrückt halten, wird das Schneeschild automatisch abgesenkt und die SCHWEBEN-Funktion aktiviert. Das Schneeschild folgt dann der Bodenkontur. Eine rote Lampe leuchtet auf, wenn die SCHWEBEN-Funktion aktiv ist.

- Taste zum Versetzen des linken Schilds nach außen: Das linke Schild wird nach außen versetzt
- Taste zum Versetzen des rechten Schilds nach außen: Das rechte Schild wird nach außen versetzt
- Taste zum Versetzen des linken Schilds nach innen: Das linke Schild wird nach innen versetzt
- Taste zum Versetzen des rechten Flügels nach innen: Der rechten Flügel wird nach innen versetzt
- Energiesparmodus: Wenn Sie das Steuergerät für 20 Minuten nicht verwenden, wechselt es in den Energiesparmodus und die Lampen am

Steuergerät blinken grün und rot. Schalten Sie das Steuergerät aus und wieder ein, um den Energiesparmodus zu deaktivieren.

Zum Durchführen verschiedener Aufgaben können Sie die Flügel des Schilds wie folgt konfigurieren:

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten für das Versetzen des rechten Flügels nach innen und nach außen, bis die Schilder ganz abgewinkelt sind, um das ganze Schild nach rechts abzuwinkeln.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten für das Versetzen des linken Flügels nach innen und nach außen, bis die Schilder ganz abgewinkelt sind, um das ganze Schild nach links abzuwinkeln.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten für das Versetzen des linken und rechten Flügels nach außen, bis die Schilder ganz ausgefahren sind, um dem Schild die Schaufelform zu geben.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten für das Versetzen des linken und rechten Flügels nach innen, bis die Schilder ganz eingefahren sind, um dem Schild die Keilform zu geben.

Technische Daten

Hinweis: Änderungen der technischen Daten und des Designs sind vorbehalten.

Schildbreite	198 cm
Schneeschildhöhe	77 cm
Gewicht	181 kg

Anbaugeräte, Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und -zubehör von BOSS wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie sich an einen offiziellen BOSS-Vertragshändler oder gehen Sie auf www.BOSSPlow.com für eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und des Zubehörs.

Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehöerteile von BOSS, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten. Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.

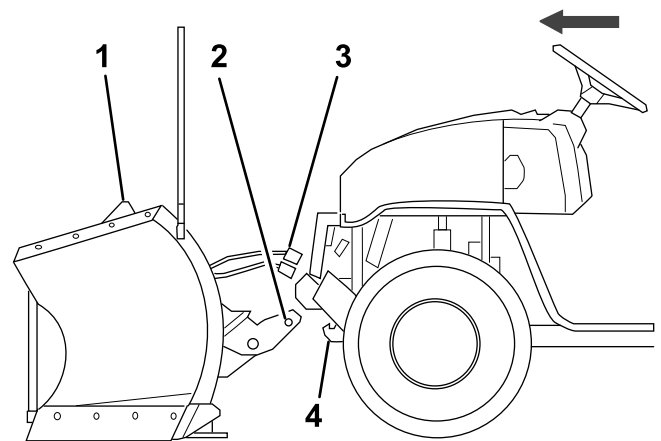
Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Montieren des Schneeschilds

Hinweis: Das Fahrzeug muss vor dem Starten dieses Schritts laufen.

1. Aktivieren Sie das FLOAT-Feature am Steuergerät des Schneeschilds.
2. Fluchten Sie das Fahrzeug mit dem Schneeschild aus und fahren Sie vorwärts, bis der untere Stift die Stiftaufnahme berührt.



g321674

Bild 21

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kabelstrang |
| 2. Unterer Stift | 4. Stiftaufnahme |

3. Aktivieren Sie die Feststellbremse.

Hinweis: Verfügt Ihr Fahrzeug über keine Feststellbremse, sichern Sie die Räder mit Unterlegkeilen.

4. Stellen Sie die Hebel an den Kupplungen in die ATTACH-Stellung.

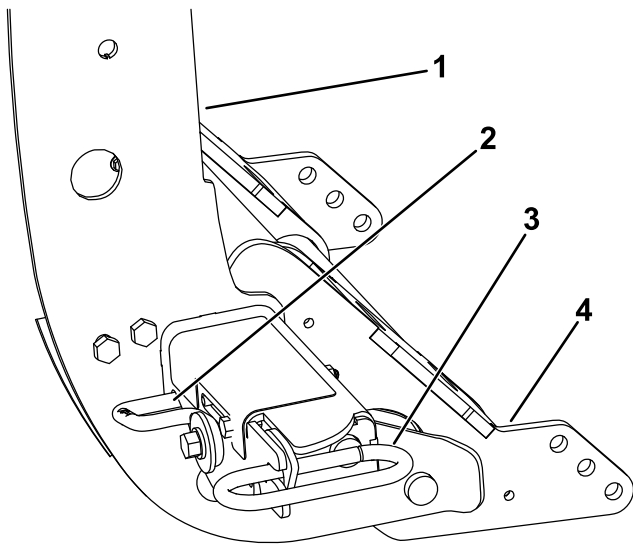


Bild 22

g320661

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. Kupplungshebel | 4. Schubrahmen |

- Nehmen Sie den Staubdeckel des elektrischen Anschlusses ab und schließen den Kabelbaum des Schneeschilds am Fahrzeugkabelbaum an.
- Drücken Sie den SmartHitch2-Schalter an der Seite der Kupplungssäule nach oben und heben Sie die Säule an, bis die Federstifte der Kupplung einrasten.

Hinweis: Für Schneeschilder ohne SmartHitch2 muss der Kupplungsturm manuell in Richtung des Fahrzeugs gedrückt werden, bis die Federstifte einrasten.

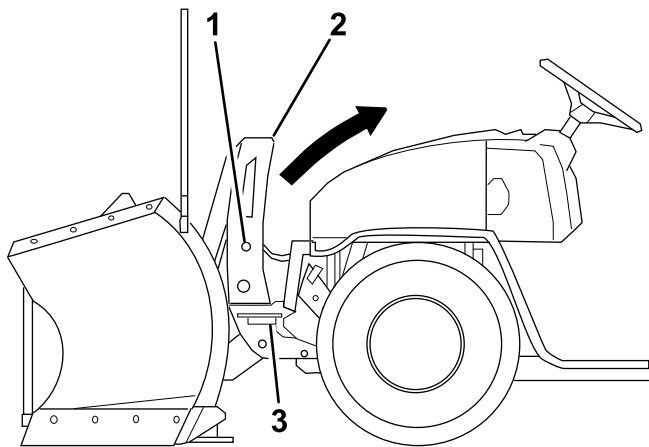


Bild 23

g321675

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. SmartHitch2-Schalter | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. Kupplungssäule | |

- Stellen Sie sicher, dass beide Kupplungsfederstifte ganz in der Kupplung eingerastet sind.

Hinweis: Bewegen Sie die Kupplungssäule, bis die Federstifte ganz eingerastet sind.

Entfernen des Schneeschilds

Hinweis: Das Fahrzeug muss vor dem Starten dieses Schritts laufen. Aktivieren Sie die Feststellbremse. Verfügt Ihr Fahrzeug über keine Feststellbremse, sichern Sie die Räder mit Unterlegkeilen.

- Aktivieren Sie das FLOAT-Feature am Steuergerät des Schneeschilds.

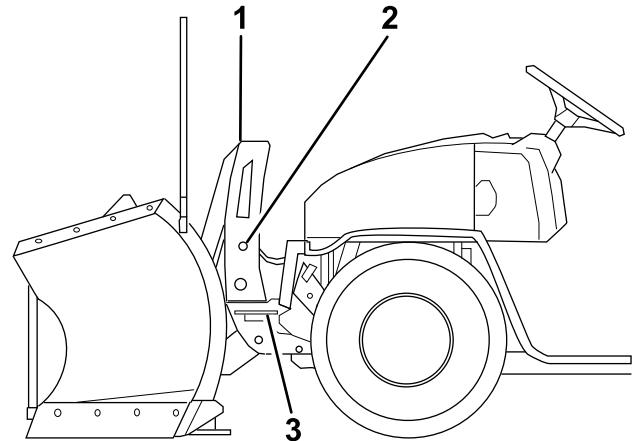


Bild 24

g321676

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. SmartHitch2-Schalter | |

- Drücken Sie den Kupplungsgriff nach oben, stellen Sie die Hebel an den Kupplungen in die ENTRIEGELN-Stellung.

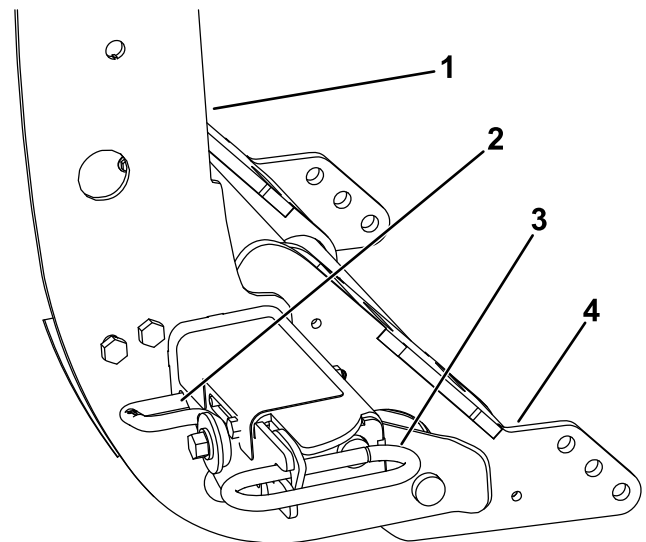


Bild 25

g320661

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. Kupplungshebel | 4. Schubrahmen |

- Drücken Sie den SmartHitch2-Schalter an der Seite der Kupplungssäule nach unten und senken Sie die Kupplungssäule vollständig ab.

Hinweis: Für Schneeschilder ohne SmartHitch2 muss der Kupplungsturm manuell vom Fahrzeug weggezogen werden, bis die Federstifte sich lösen.

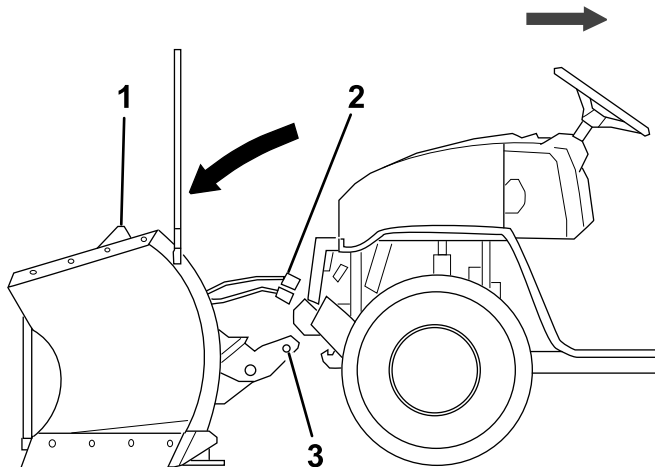


Bild 26

g321677

1. Kupplungssäule
2. Kabelstrang
3. Unterer Stift

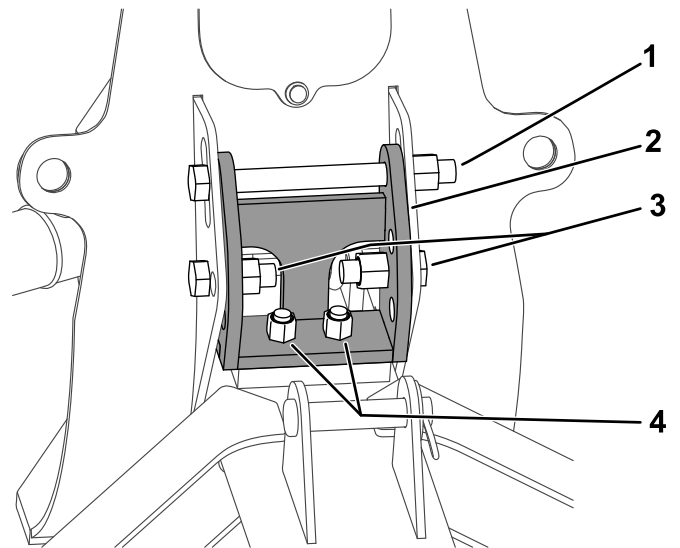


Bild 27

g321722

1. Lange Schraube
2. Anschlaghalterung am Stoßfänger
3. Kurze Schraube
4. Schrauben zur Mitteneinstellung

4. Trennen Sie den Kabelbaum des Schilds vom Kabelbaum des Fahrzeugs und bringen Sie die Staubschutzkappen der elektrischen Anschlüsse an.
5. Fahren Sie das Fahrzeug langsam rückwärts vom Schneeschild weg.

Einstellen des Schneepflugs

Führen Sie diese Vorgehensweise aus, um die Schneeschilde so einzustellen, dass diese plan auf dem Boden aufliegen.

Heben und senken Sie den Schneepflug in der V-Stellung. Wenn sich die Schneeschilde in den Boden senken, ist die Mitteneinstellung zu tief.

Stellen Sie den Schneepflug in die Schaufel-Stellung. Wenn die Schneeschilde nicht waagrecht aufsitzen, ist die Mitteneinstellung zu hoch.

1. Senken Sie die Schneeschilde ab, stoppen Sie die Maschine, stellen Sie die Feststellbremse ein (falls vorhanden) oder unterlegen Sie die Räder mit Unterlegkeilen und ziehen Sie den Schlüssel ab.
2. Lösen Sie die lange Schraube und Mutter.
3. Entfernen Sie die kurzen Schrauben und Muttern.
4. Heben oder senken Sie die Anschlaghalterung am Stoßfänger mit den Schrauben zur Mitteneinstellung.

Wenn der Schneepflug nach der Einstellung nicht auf gleicher Höhe mit dem Boden liegt, ändern Sie die Höhe der Schubrahmens am Fahrzeug.

Prüfen des Hydraulikölstands

1. Senken Sie das am Fahrzeug montierte Schneeschild auf den Boden ab und stellen Sie sicher, dass es gerade ist.
2. Reinigen Sie den Bereich um den Fülldeckel (Bild 28).

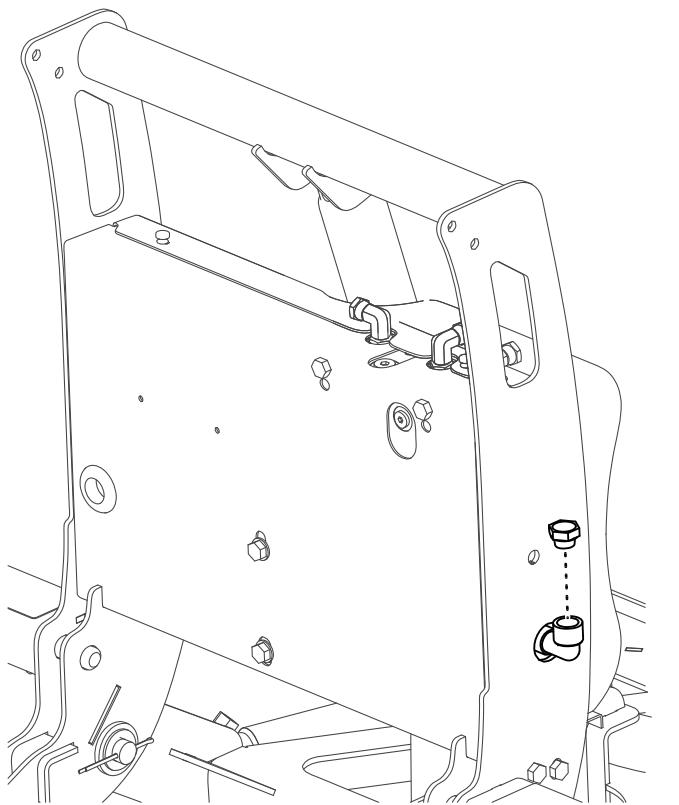


Bild 28

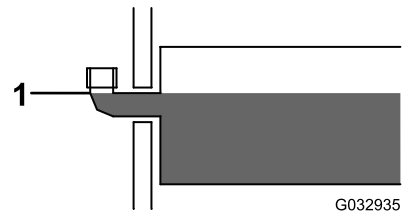


Bild 29

3. Nehmen Sie den Fülldeckel vom Hydraulikbehälter ab (Bild 28).
4. Der Ölstand sollte am unteren Rand des Einfüllkrümmers sein. Füllen sonst mehr Hydrauliköl auf, siehe [Hinzufügen von Hydrauliköl \(Seite 20\)](#).
5. Setzen Sie den vorher entfernten Fülldeckel auf.

Hinzufügen von Hydrauliköl

1. Stellen Sie sicher, dass der Hubzylinder ganz eingefahren ist.
Wichtig: Ziehen Sie die Säule nicht manuell nach unten. Sonst kann eine Luftblase in der Hydraulikanlage entstehen und Hydrauliköl kann aus dem internen Fülldeckel austreten.
2. Reinigen Sie den Bereich um den Fülldeckel (Bild 28).
3. Nehmen Sie den Fülldeckel vom Hydraulikbehälter ab (Bild 29).
4. Füllen Sie den Behälter langsam bis zum Füllkrümmer mit Hochleistungshydrauliköl von BOSS (Bild 29).

Hinweis: Der Behälter fasst ca. 1,9 Liter Hydrauliköl.

1. Füllmarke Hydraulikbehälter

5. Setzen Sie den vorher entfernten Fülldeckel auf.
6. Lassen Sie den Motor des Fahrzeugs an und lassen Sie den Pflug den ganzen Bewegungsbereich durchlaufen.
7. Halten Sie das Fahrzeug an, prüfen Sie den Hydraulikölstand und füllen Sie ggf. Öl auf, siehe [Prüfen des Hydraulikölstands \(Seite 19\)](#).

Betriebshinweise

- Achten Sie auf die Umgebung, in der Sie arbeiten. Verborgene Hindernisse wie Bordsteine, Gehwege und Rohrleitungen können zu Schäden am Schneepflug oder der Maschine führen.
- Vermeiden Sie Schneeansammlungen; pflügen Sie immer in Schneefallrichtung.
- Senken Sie vor dem Abstellen der Maschine immer den Schneepflug ab, um mögliche Verletzungsrisiken zu vermeiden.
- Räumen Sie immer mit angemessener Geschwindigkeit, um Schäden durch versteckte Hindernisse zu minimieren.
- Positionieren Sie den Schneepflug beim Transport so, dass er weder Ihre Sicht behindert noch die Scheinwerfer des Pflugs verdeckt.
- Ändern Sie nicht die Stellung des Schneepflugs beim Fahren.
- Stellen Sie vor Beginn der Räumarbeiten sicher, dass der Ständer des Schneepflugs angehoben ist, um Schäden am Schneepflug und der Maschine zu vermeiden.
- Besuchen Sie uns auf www.BOSSPlow.com, um weitere Tipps zum Schneeräumen zu erhalten.

Wartung

Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Ablassen des Hydrauliköls

Bei jeder Verwendung oder täglich

Jährlich

Wenn das Öl verunreinigt ist, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler von Boss, um die Anlage auszuspülen.

1. Stellen Sie das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab, senken Sie das Schild ab und ziehen Sie den hydraulischen Hubzylinder ganz zurück. Stellen Sie den Motor des Fahrzeugs ab und ziehen die Schlüssel ab.
2. Entfernen Sie den Splint und Lastösenbolzen oben am Hubzylinder und lehnen ihn nach vorne (Bild 30).

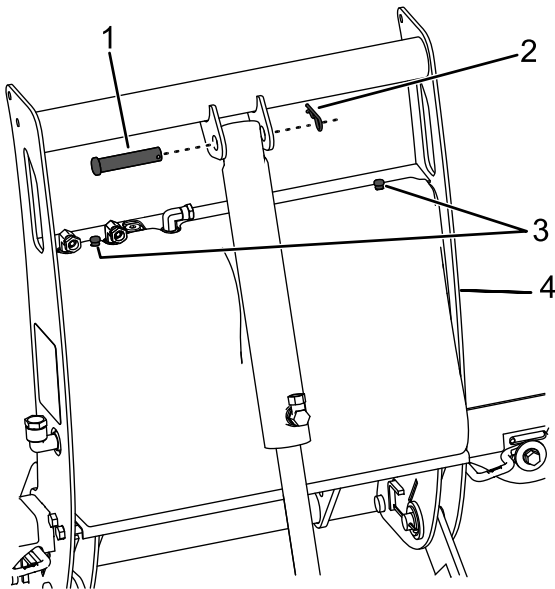


Bild 30

g320662

- | | |
|-------------------|---------------------------------|
| 1. Lastösenbolzen | 3. Rändelschraube |
| 2. Splint | 4. Abdeckung der Kupplungssäule |

3. Entfernen Sie die zwei Rändelschrauben, mit denen die Abdeckung der Kupplungssäule an der Kupplungssäule befestigt ist (Bild 30).
4. Nehmen Sie die Abdeckung der Kupplungssäule ab und ziehen sie zur Passagierseite des Schilds.

Hinweis: Sie müssen die Abdeckung ggf. mehrmals nach vorne und hinten ziehen, um sie abnehmen zu können.

5. Reinigen Sie den Bereich um die Ablassschraube (Bild 31).

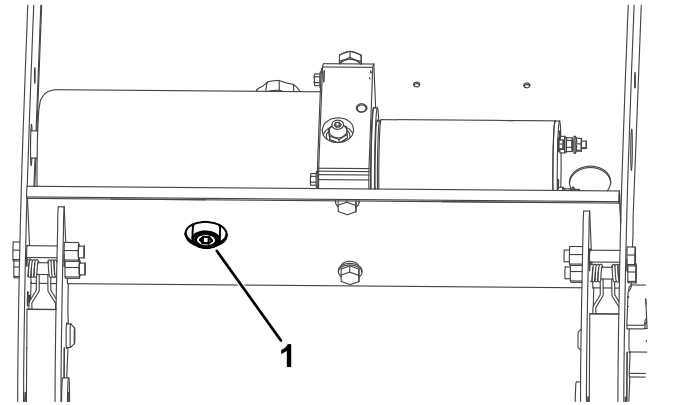


Bild 31

g322755

1. Ablassschraube

6. Stellen Sie eine Auffangwanne unter die Schraube und nehmen sie ab.
7. Reinigen Sie die Ablassschraube.
8. Lassen Sie das Öl ganz ablaufen und setzen die Schraube wieder ein. Ziehen Sie die Schraube bis auf 17-28 Nm an.
9. Bringen Sie die vorher entfernte Abdeckung der Kupplungssäule an.
10. Bringen Sie den vorher entfernten Hubzylinder an.

Prüfen der Hydraulikleitungen und Schläuche

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

▲ WARNUNG:

Unter Druck austretendes Hydrauliköl kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen.

- **Stellen Sie sicher, dass alle hydraulischen Anschlussstücke fest angezogen sind und dass sich alle hydraulischen Schläuche und Leitungen in einwandfreiem Zustand befinden, bevor Sie die Hydraulikanlage unter Druck stellen.**
- **Halten Sie Ihren Körper und Ihre Hände von Nadellöchern und Düsen fern, aus denen Hydrauliköl unter hohem Druck ausgestoßen wird.**
- **Gehen Sie hydraulischen Undichtheiten nur mit Pappe oder Papier nach.**
- **Lassen Sie den Druck in der Hydraulikanlage auf eine sichere Art und Weise ab, bevor Sie irgendwelche Arbeiten an der Hydraulikanlage durchführen.**
- **Konsultieren Sie beim Einspritzen unter die Haut sofort einen Arzt.**

Prüfen Sie die Hydraulikleitungen und Schläuche täglich auf Dichtheit, Knicke, lockere Stützteile, Abnutzung, lockere Anschlussstücke, witterungsbedingte Minderung und chemischen Angriff. Führen Sie alle erforderlichen Reparaturen vor der Inbetriebnahme durch.

Einlagerung

Außerbetriebnahme des Schilds

1. Fetten Sie alle freiliegenden Chrom- oder Nitroflächen an den Hubzylindern ein.
2. Fahren Sie das Schneeschild an den gewünschten Lagerort und entfernen Sie diese von der Maschine, siehe [Entfernen des Schneeschilds \(Seite 18\)](#).
3. Bewegen Sie die Kupplungssäule nach vorne, bis der Hubzylinder ganz komprimiert ist.
4. Tragen Sie dielektrisches Fett auf alle Anschlüsse des Kabelbaums auf und setzen Sie die Staubschutzkappen auf.
5. Schmirlgeln Sie alle Lackschäden leicht und bessern Bereiche aus, die angekratzt, abgesprungen oder verrostet sind.
6. Lösen Sie die Auslöserücklauffedern.
7. Fetten Sie die Federstifte der Kupplung ein.

Wiederinbetriebnahme des Schilds

1. Prüfen Sie den Pflug auf gerissene Schweißnähte.
2. Prüfen Sie das Drehmoment aller Befestigungselemente, Stifte, Klammern, Muttern und Schrauben, ziehen Sie diese bei Bedarf fest.
3. Prüfen Sie die Hydraulikleitungen und -schläuche auf Risse und Undichtheiten.
4. Prüfen Sie die Schneidkante auf Verschleiß.
5. Ziehen Sie die Auslöserücklauffedern an.
6. Schmirlgeln Sie alle Lackschäden leicht und bessern Bereiche aus, die angekratzt, abgesprungen oder verrostet sind.
7. Fetten Sie die Federstifte der Kupplung ein.
8. Tragen Sie dielektrisches Fett auf die Anschlüsse am Kabelbaum auf.
9. Befestigen Sie den Schneepflug am Fahrzeug, siehe [Montieren des Schneeschilds \(Seite 15\)](#).
10. Bewegen Sie den Schneepflug durch seinen Bewegungsbereich, um die Kolbenstangen der Hydraulikzylinder zu prüfen.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Pumpenmotor läuft nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob die Strom- bzw. Erdungskabel und die Steuerkabel richtig angeschlossen sind. 2. Prüfen Sie die Spannung am Pumpenmotor, wenn das Zündschloss eingeschaltet ist und Sie die RAISE-Taste am Steuergerät drücken. 3. Prüfen Sie die Stromzufuhr zur Stromspule. Testen Sie die Spannung zwischen den zwei großen Polen und der Erde. 4. Prüfen Sie, ob Spannung zwischen dem anderen großen Terminal der Stromspule und der Erde besteht; überbrücken Sie den Strom zum kleinen Pol mit dem weiß/schwarzen Kabel. 5. Testen Sie die Stromzufuhr zum Steuergerät. Prüfen Sie die Spannung zwischen dem schwarzen Kabel am weißen 9-Stift-Stecker. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Kabel an, wenn sie nicht angeschlossen sind. 2. Wenn Spannung vorhanden ist, ist der Pumpenmotor defekt oder die Pumpe ist festgefressen. Motorbürsten können ausgewechselt werden. Wechseln Sie ansonsten die Pumpe bzw. den Motor aus. 3. Wenn keine Spannung zwischen einem großen Pol und der Erde besteht, ist das Kabel zwischen der Batterie und der Stromspule abgetrennt oder gebrochen. 4. Wenn keine Spannung vorhanden ist, ist die Stromspule defekt und muss ausgewechselt werden. Wenn Spannung vorhanden ist, ist das Kabel vom kleinen Pol der Stromspule zur Erde ggf. abgetrennt oder gebrochen. 5. Wenn keine Spannung vorhanden ist, ist der Strom von der Stromspule abgetrennt. Wenn Spannung vorhanden ist, prüfen Sie das Kabel und die Schalter am Steuergerät.
Die Hydraulikpumpe läuft weiter, wenn der Schalter in der Neutral-Stellung ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Stromspule ist in der geschlossenen Stellung ausgefallen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Trennen Sie das Steuergerät ab, während die Zündung eingeschaltet ist. Wenn die Hydraulikpumpe weiterhin läuft, ist die Anlasserspule des Pumpenmotors in der geschlossenen Stellung beschädigt. Trennen Sie unverzüglich die Energieversorgung zum Schneepflug ab, indem Sie das Strom- und Massekabel zum Schneepflug trennen. Tauschen Sie die Anlasserspule aus. Wenn die Hydraulikpumpe nicht mehr läuft, überprüfen Sie die Steuerleitung auf einen Kurzschluss zwischen dem schwarzen und weiß/schwarzen Kabel oder einen defekten Steuerschalter. Verbinden Sie die Verkabelung oder den Schalter bzw. reparieren oder ersetzen Sie diese.

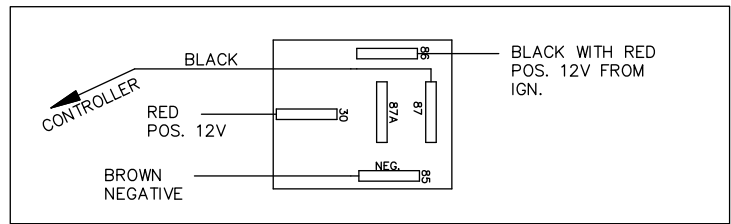
Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Schneepflug kann nicht abgesenkt werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob die Strom- bzw. Erdungskabel und die Steuerkabel richtig angeschlossen sind. 2. Prüfen Sie das Durchfluss-Regelventil. 3. Prüfen Sie, ob die Kabel am Ventilblock richtig angeschlossen sind. 4. Prüfen Sie, ob bei eingeschalteter Zündung eine Spannung zwischen dem Stromspulenpol und der Erde besteht, wenn das Steuergerät in der FLOAT-Stellung ist. 5. Testen Sie die Stromzufuhr zum Steuerkasten. Prüfen Sie die Spannung zwischen dem schwarzen Kabel und der Erde am weißen 9-Stift-Stecker. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Kabel an, wenn sie nicht angeschlossen sind. 2. Wenn das Durchfluss-Regelventil ganz geschlossen ist, stellen Sie das Steuergerät in die Neutral-Stellung und öffnen das Durchfluss-Regelventil. 3. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 4. Wenn Spannung vorhanden ist, ist das Stromspulenventil oder die Ventilspirale defekt. Wechseln Sie das Ventil oder die Ventilspirale aus. 5. Wenn keine Spannung vorhanden ist, ist der Strom von der Stromspule abgetrennt. Wenn Spannung vorhanden ist, prüfen Sie das Kabel und schalten das Steuergerät aus.
Der Pflug kann nicht oder nur langsam angehoben werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Hydraulikölstand ist zu niedrig. 2. Die Strom-/Erdkabel oder die Steuerleitung sind nicht angeschlossen. 3. Die Kabel am Ventilblock sind nicht angeschlossen. 4. Tauschen Sie die Batterie aus, wenn sie schwach oder defekt ist. 5. Das Pumpendruckbegrenzungsventil ist auf weniger als 172 bar eingestellt, ist verschmutzt oder beschädigt. 6. Die Hydraulikanlage ist undicht. 7. Das Magnetventil zum Anheben funktioniert nicht ordnungsgemäß. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie den Hydraulikölstand, siehe Abschnitt Hydrauliköl prüfen. 2. Schließen Sie die Kabel an. 3. Siehe Stromlaufplan. 4. Legen Sie eine Testbatterie ein und ersetzen Sie diese gegebenenfalls. 5. Prüfen Sie den Druck am Anschluss des Hydraulikhubzylinders des Hydraulikaggregats. Wenn der Druck unter 172 bar (am Ende des Hubs) liegt, ist möglicherweise der Motor der Hydraulikpumpe defekt, das Druckbegrenzungsventil der Pumpe kann verschmutzt, beschädigt oder ist auf weniger als 172 bar eingestellt sein, oder Hauptkabelbaum die Pumpe ist beschädigt. Wenden Sie sich an einen autorisierten BOSS-Vertragshändler, um eine Anpassung vorzunehmen oder das Hydraulikaggregat auszutauschen. 6. Wenn Hydrauliköl am Ende des Hydraulikschlauchs oder des Anschlussstücks austritt, ziehen Sie das Anschlussstück fest. Tritt Hydrauliköl aus dem Hydraulikaggregat oder -zylinder aus, müssen diese Komponenten ggf. ausgetauscht werden. 7. Prüfen Sie die Spannung zwischen dem Anschluss am Magnetventil zum Anheben des Schneeschilds am weißen Kabel und Masse bei eingeschaltetem Zündschalter des Fahrzeugs und dem Steuerschalter in der Anheben-Stellung. Wenn Spannung vorhanden ist, ist das Magnetventil oder die Ventilschule zum Anheben des Schneeschilds defekt. Ersetzen Sie das Magnetventil.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die Schilde werden vor dem Anheben des Schneepflugs ausgefahren und können nicht mehr eingefahren werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Druckleitung ist nicht richtig angeschlossen. 2. Die Rücklaufleitung ist nicht richtig angeschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Verlegung der Druckleitung. Schließen Sie die Druckleitung vom P-Ventil an der Pumpe an das P-Ventil am Ventilverteiler an. 2. Schließen Sie die Rücklaufleitung vom R-Ventil an der Pumpe an das R-Ventil am Ventilverteiler an.
Das Schneeschild driftet/die Schneeschilde driften beim Ausfahren zurück oder ziehen sich beim Schneeräumen zu schnell zurück.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Magnetventil zum Einziehen der Schneeschilde ist verschmutzt. 2. Das Druckbegrenzungsventil ist verschmutzt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen oder ersetzen Sie das Magnetventil. 2. Reinigen oder ersetzen Sie das Druckbegrenzungsventil. Wenden Sie sich an einen autorisierten BOSS-Vertragshändler.
Das Schneeschild senkt sich zu schnell ab.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie das Durchfluss-Regelventil. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie das Durchfluss-Regelventil auf die gewünschte Absenkgeschwindigkeit.
Der Schneeschild kann/die Schneeschilde können nicht ausgefahren werden, oder bewegen sich nur langsam.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Hydraulikölstand ist zu niedrig/zu hoch. 2. Die Strom-/Erdkabel und/oder die Steuerleitungen sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. 3. Die Kabelanschlüsse am Hydraulikverteiler der Ventile sind nicht richtig angeschlossen. 4. Die Batterie ist beschädigt oder entladen. 5. Das Pumpendruckbegrenzungsventil ist auf weniger als 172 bar eingestellt, ist verschmutzt oder beschädigt. 6. Das Magnetventil zum Ein-/Ausfahren der Schneeschilde oder die Ventilschleife ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Hydraulikölstand und füllen Sie ihn bei Bedarf auf; siehe Hydraulikölstand prüfen. 2. Schließen Sie die Kabel an. 3. Überprüfen Sie die Verkabelung und schließen Sie diese gemäß dem Schaltplan an. 4. Legen Sie eine Testbatterie ein und ersetzen Sie diese gegebenenfalls. 5. Prüfen Sie den Druck am Anschluss des Hydraulikhubzylinders des Hydraulikaggregats. Wenn der Druck unter 172 bar (am Ende des Hubs) liegt, ist möglicherweise der Motor der Hydraulikpumpe defekt, das Druckbegrenzungsventil der Pumpe kann verschmutzt, beschädigt oder ist auf weniger als 172 bar eingestellt sein, oder Hauptkabelbaum die Pumpe ist beschädigt. Wenden Sie sich an einen autorisierten BOSS-Vertragshändler, um eine Anpassung vorzunehmen oder das Hydraulikaggregat auszutauschen. 6. Ersetzen Sie das Magnetventil.

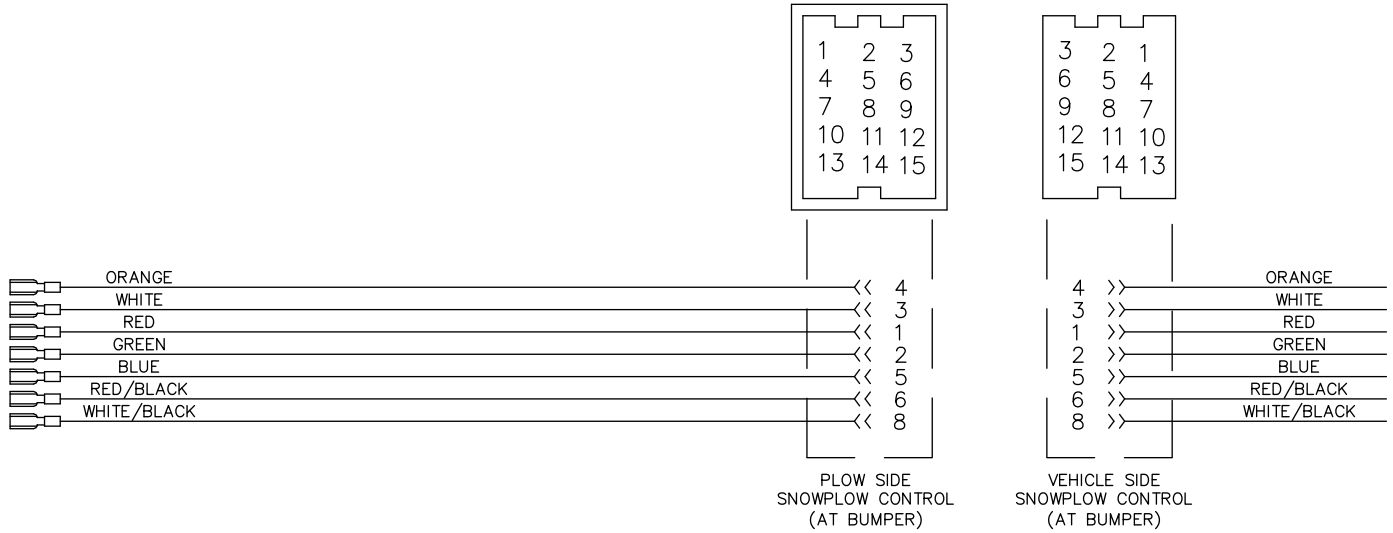
Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Schneeschild kann/die Schneeschilde können nicht eingefahren werden, oder bewegen sich nur langsam.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Strom-/Erdkabel und/oder die Steuerleitungen sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. 2. Die Kabelanschlüsse am Hydraulikverteiler der Ventile sind nicht richtig angeschlossen. 3. Das Magnetventil zum Einziehen oder die Ventilspule ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Kabel an. 2. Überprüfen Sie die Verkabelung und schließen Sie diese gemäß dem Schaltplan an. 3. Prüfen Sie, ob bei eingeschalteter Zündung eine Spannung zwischen der Anschlussklemme des Magnetventils und der Erde besteht, wenn der Steuerschalter in der Wing In-Stellung eingeschaltet ist. Wenn Spannung vorhanden ist, ist das Stromspulenventil oder die Ventilspirale defekt. Ersetzen Sie das Magnetventil. Wenn keine Spannung vorhanden ist, prüfen Sie das Kabel und den Schalter im Schaltkasten.
Das Schneeschild/die Schneeschilde ziehen sich beim Räumen zu schnell zurück.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Druckbegrenzungsventil ist zu niedrig eingestellt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenden Sie sich für die Einstellung des Druckbegrenzungsventils an den offiziellen BOSS Vertragshändler.
Hydrauliköl tritt aus den Zylindern aus.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Dichtungen und Beschläge sind lose oder verschlissen. 2. Die Zylinderkolben sind korrodiert oder rau. 3. Die Entlüftung am Hubzylinder ist beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie die Dichtungen und Verbindungen der Anschlussstücke. Ziehen Sie diesen bei Bedarf fest oder ersetzen Sie diese. 2. Polieren Sie sie mit einem Kopustuch oder extra feiner Stahlwolle. 3. Kontrollieren Sie, ob die Entlüftung des Hubzylinders undicht ist. Wenn Hydrauliköl aus der Entlüftungsöffnung austritt, muss der Hubzylinder ausgetauscht werden.
Die Fahrzeugbatterie stirbt, wenn alle Schalter in der Neutral-Stellung sind.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es liegt ein Kurzschluss in der Verdrahtung der Steuerung vor. 2. Die Verkabelung des Hydraulikverteilers der Ventile und die Anlasserspule der Hydraulikpumpe sind nicht richtig angeschlossen. 3. Die +12 V Spannungsversorgung ist nicht richtig angeschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Siehe Stromlaufplan. Überprüfen und reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Kabel oder den Steuerschalter. 2. Überprüfen Sie die Verkabelung und schließen Sie diese gemäß dem Schaltplan an. 3. Überprüfen Sie die Spannung der Steuerung zwischen dem schwarzen Kabel und der Masse am weißen 9-poligen Anschluss des Steuergeräts am fahrzeugseitigen Kabelbaum bei ausgeschaltetem Zündschalter und der elektrischen Verbindung zwischen dem Fahrzeug und Schneepflug. Ist Spannung vorhanden, ist die Stromzufuhr von der +12 V Spannungsversorgung bei eingeschalteter Zündung (vom Fahrzeug) am schwarz/roten Kabel nicht korrekt an die konstanten +12 V Batterieversorgung des Fahrzeugs angeschlossen, so dass das Schneepflugsystem kontinuierlich mit Energie versorgt wird. Schließen Sie das schwarz/rote Kabel des fahrzeugseitigen Kabelbaums nur an die +12 V Spannungsversorgung bei eingeschalteter Zündung an.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Das Schild schiebt sich in der V-Stellung in den Boden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Anschlaghalterung am Stoßfänger ist zu niedrig eingestellt. 2. Der Schubrahmen ist zu hoch montiert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Heben Sie den Anschlag an, siehe „Einstellen der Schneeschilde“. 2. Senken Sie den Schubrahmen ab.
Die Schneeschilde liegen in der Schaufel-Stellung nicht flach auf dem Boden auf.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Anschlaghalterung am Stoßfänger ist zu hoch eingestellt. 2. Der Schubrahmen ist zu tief montiert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Senken Sie den Anschlag ab, siehe „Einstellen der Schneeschilde“. 2. Heben Sie den Schubrahmen an.
Das Schneeschild wird zu leicht ausgelöst.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Auslösefeder(n) muss (müssen) eingestellt werden. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ziehen Sie die Federn an und tauschen sie aus, wenn sie beschädigt sind.
Der Pflug räumt keinen Schnee von niedrigen Bereichen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Steuergerät ist nicht in der FLOAT-Stellung. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktivieren Sie das FLOAT-Feature am Steuergerät.
Flüssigkeit tritt aus dem Fülldeckel der Hydraulikpumpe aus.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Pumpenbehälter ist überfüllt. 2. Der Pflug fährt zu hart in Schneebänke ein. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Stand des Hydrauliköls sollte 2 cm von der Oberseite des Behälters liegen. 2. Gehen Sie beim Schneeräumen nicht leichtsinnig vor.
Der Start des Hydraulikaggregats oder des Motors der Hydraulikpumpe verursacht Vibrationen am Magnetventil beim Heben oder Ausfahren/Einfahren der Schneeschilde.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Hydraulikölstand ist zu niedrig. 2. Die Strom- und Massekabel sind nicht richtig angeschlossen. 3. Die Batterie ist schwach oder entladen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie den Hydraulikölstand, siehe Abschnitt Hydrauliköl prüfen. 2. Reinigen Sie die Strom-/Massekabelverbindungen und die Anschlüsse an der Fahrzeugbatterie und schließen Sie sie wieder an. 3. Tauschen Sie die Batterie aus.
Der SmartHitch2 kann nicht am Schneepflug angeschlossen werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Steuergerät ist nicht in der Schweben-Stellung. 2. Das Steuergerät hält die Schweben-Stellung nicht ein. 3. Der Ventilblock und SmartHitch2 sind nicht richtig angeschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie das Steuergerät in die Schweben-Stellung. 2. Reparieren oder ersetzen Sie das Steuergerät. 3. Überprüfen Sie die Verkabelung und schließen Sie diese gemäß dem Schaltplan an.

Schaltbilder

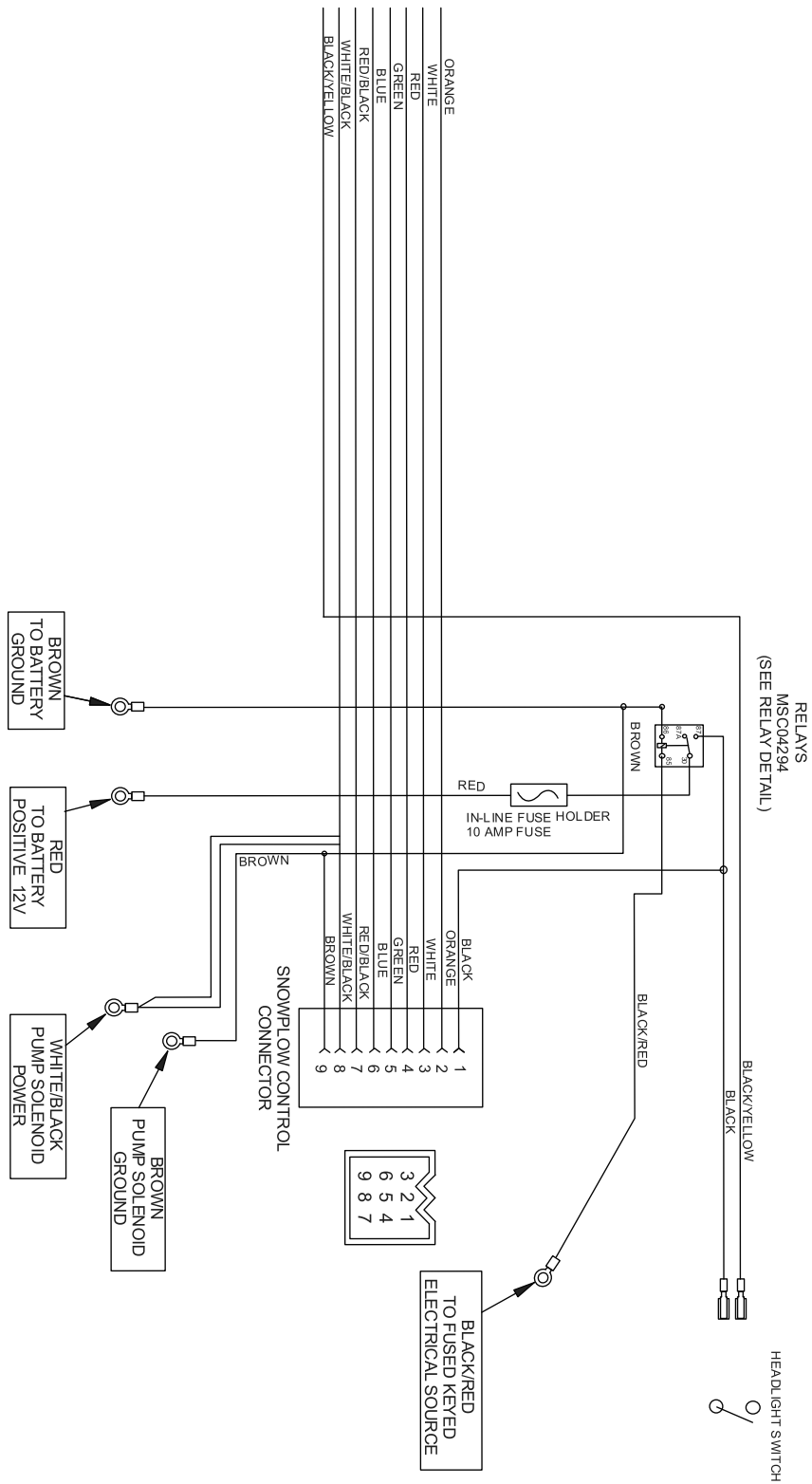


RELAY DETAIL

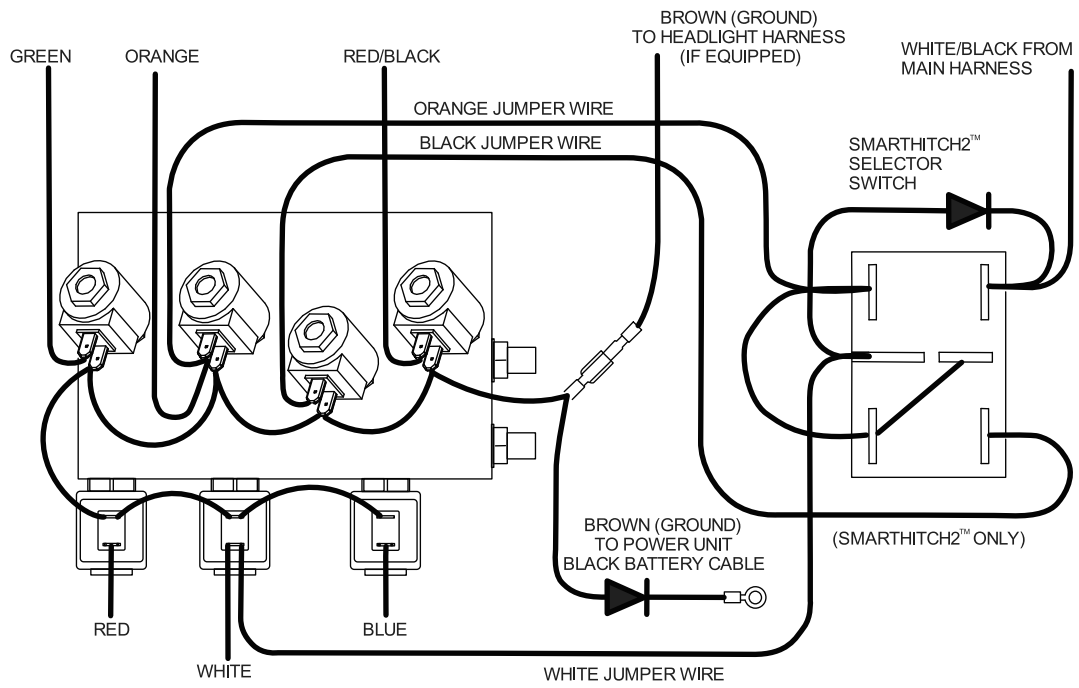


G038232
g038232

Elektroschaltbild – Schneeschildseite (Rev. 0)



Elektroschaltbild – Fahrzeugseite (Rev. 0)



g321884

Kabelfarbe	Kabelfunktion
Grün	Rechtes Schneeschild eingefahren
Rot	Rechtes Schneeschild ausgefahren
Weiß	Anheben
Orange	Absenken
Rot/Schwarz	Linkes Schneeschild eingefahren
Blau	Linkes Schneeschild ausgefahren
Schwarz	SmartHitch2™ (12 V) (Optional)
Weiß/Schwarz	Pumpenstromspule
Braun	Masse
Schwarz/Gelb	Scheinwerfer-Kabelbaum (falls vorhanden)

Hydraulikverteiler (Rev. 0)

Hinweise:

BOSS
S N O W P L O W